

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	11
<b>Teil 1</b> Methode und Grundlagen.....	23
1.1 Methodische Grundlagen.....	23
1.1.1 Diskursanalyse und Historische Semantik .....	23
1.1.2 Mediengeschichte und -theorie .....	24
1.1.3 Umgang mit Internetquellen .....	26
1.1.4 Zur Methode der linguistischen Diskursanalyse .....	27
1.2 Begrifflichkeit und semantische Verortung.....	33
1.2.1 Zensur und Zensurbegriffe .....	34
1.2.2 Zur Pressefreiheit .....	39
1.3 Material und Quellenlage .....	44
1.3.1 Korpus.....	44
1.3.2 Weitere Primärquellen .....	49
<b>Teil 2</b> Aus historischer Perspektive:	
Knotenpunkte zu Pressefreiheit und Zensur.....	53
2.1 Öffentlichkeit in der Aufklärung: Das freie Wort als Ideal .....	55
2.1.1 Soziale Voraussetzungen und Raisonement.....	56
2.1.2 Religionskritische Aspekte und politische Transparenz .....	59
2.1.3 Grundvoraussetzung und Grundrecht: Freiheit der Presse .....	61
2.2 Öffentliche Debatte in der Dritten Republik:	
Zolas <i>J'accuse</i> (1898) .....	65
2.2.1 Kontext und Hergang .....	66
2.2.2 <i>J'accuse</i> als Probe des aufgeklärten Öffentlichkeitsbegriffs.....	68
2.2.3 Zwischenfazit.....	75
2.3 Formen und Funktionen der Zensur im totalitären System 1933–1945 und gesellschaftliche Neujustierung .....	78
2.3.1 Situation der Presse in Deutschland 1933–45.....	78
2.3.2 Situation der Presse in Frankreich 1940–1944 .....	87
2.3.3 Neujustierung gesellschaftlichen Konsens' nach 1945.....	91
2.3.4 Zwischenfazit.....	98
2.4 Die Spiegelaffäre: Pressefreiheit in der kritischen Öffentlichkeit 1962 .....	99
2.4.1 Sozialhistorische Kontextualisierung und Hergang.....	101
2.4.2 Stimmen, Positionen und Parteinahme der Akteure .....	107
2.4.3 Echo in der französischen Presse .....	116

2.4.4	Zwischenfazit.....	120
2.5	Teilfazit: Historischer semantischer Hintergrund der Debatten.....	121
<b>Teil 3</b>	<b>Solidarität, Identifikation und Politik .....</b>	<b>125</b>
3.1	7. Januar 2015: Der Angriff und die Republik.....	125
3.1.1	Einleitung: Hergang, Kontext und erste Online-Reaktionen....	125
3.1.2	Unmittelbare Reaktionen und Positionen: „Ein Angriff auf die Pressefreiheit“ .....	130
3.1.3	Der Republikbegriff und Einigkeit beim Marsch am 11. Januar.....	140
3.1.4	Exkurs: Die Kommunikation der Islamisten .....	153
3.1.5	Zwischenfazit: Das zentrale Deutungsmuster der Dichotomisierung.....	158
3.2	Politisierung und politische Handlungsaufforderungen .....	161
3.2.1	Ruf nach außenpolitischem Handeln .....	161
3.2.2	Die Fremdgruppen und Identifikation der Anderen.....	168
3.2.3	Ansätze der Fremdgruppenzuschreibung .....	170
3.2.4	In einer Sonderstellung: Die europäisch-türkischen Beziehungen .....	171
3.2.5	Die internationale Solidarität auf dem Prüfstand: Länder in der Fremdgruppe .....	179
3.3	Einigkeit und Gegnerschaft – Der Islam im Religionsprisma ...	193
3.3.1	Reaktionen aus der „muslimischen Welt“ .....	193
3.3.2	„Unterwerfung“ und rechte Vereinnahmungstendenzen.....	200
3.3.3	Gegen rechte Vereinnahmung in Deutschland .....	216
3.3.4	Hintergründe und Radikalisierung der Täter als Diskussionsgegenstand .....	238
3.4	Religionen der Eigengruppen: Christentum und Judentum.....	248
3.4.1	Christliche Stimmen am Beispiel <i>La Croix</i> und <i>Chrismon</i> .....	248
3.4.2	Die Rolle des Antisemitismus .....	265
3.5	Teilfazit.....	274
<b>Teil 4</b>	<b>Debatten über Messlatten und Gerichtsurteile .....</b>	<b>279</b>
4.1.	Humor und Recht .....	279
4.1.1	<i>Exkurs</i> : Humor und seine Adressaten .....	279
4.1.2	Recht und Umsetzung in der französischen Gesellschaft .....	281
4.1.3	Gesetzliche Grundlagen in der deutschen Diskussion.....	290
4.2	Auseinandersetzungen mit dem anglophonen Raum.....	296
4.2.1	Solidarisierungen der USA mit Frankreich .....	296
4.2.2	Die Auseinandersetzung aus deutscher Perspektive .....	302
4.3	Die Übergangsphase: Kritik an „Je suis Charlie“ .....	309
4.3.1	Die gestörte Schweigeminute .....	309

4.3.2	„Je suis Charlie“ – ein Ausdruck von Exklusion .....	311
4.4	Teilfazit.....	316
<b>Teil 5</b>	<i>Tout est pardonné</i> : Die Debatten danach .....	317
5.1	Nach <i>Charlie</i> ? Debatten um die Ausgabe 1178 .....	317
5.1.1	Im Vorfeld von Nummer 1178 .....	317
5.1.2	Vorschau der Ausgabe und unmittelbares Kaufverhalten .....	321
5.1.3	Erwartung und Entstehung der Ausgabe in Frankreich.....	328
5.1.4	<i>Charlie Hebdo</i> , Nr. 1178 .....	335
5.2	Fortsetzungen und Schwerpunktverschiebungen in den Debatten .....	346
5.2.1	Blick auf die Reaktionen der Fremdgruppe aus Deutschland....	346
5.2.2	Rechte Vereinnahmung: Die französische Perspektive auf Deutschland.....	349
5.2.3	Detailanalysen gesetzlicher Grundlagen .....	354
5.2.4	Die Zukunft und finanzielle Lage <i>Charlies</i> .....	370
5.3	Konflikte, Bilanzen und Normalisierung in den Debatten bis zur Zäsur im November 2015 .....	377
5.3.1	Das Gefühl „post“-Charlie– Wie lebt die Gesellschaft weiter? .	378
5.3.2	Die Morde in Kopenhagen vom 14. und 15. Februar .....	385
5.3.3	Die Fortsetzung der Redaktionsarbeit bei <i>Charlie Hebdo</i> .....	389
5.3.4	Die Anschläge im November 2015.....	394
5.4	Gedenktage: Erinnerungen und Mahnungen.....	402
5.4.1	Nach einem Jahr: Rückgriffe auf Januar 2015 .....	402
5.4.2	Themen und Debatten 2016 .....	407
5.4.3	Januar 2017: Das Schlagwort <i>Charlie Hebdo</i> .....	411
5.5	Teilfazit.....	412
	Schlussbemerkung.....	417
	Literaturverzeichnis.....	423
	Quellen.....	423
	Bibliographie.....	430
	Anhang: Zeitungskorpus – Tabellarische Aufstellung.....	447